



Schneeschuhtage in der UNESCO Biosphäre Entlebuch – in Zusammenarbeit mit KODIAK

Einfache und landschaftlich reizvolle Schneeschuhtouren - auch für Anfänger*innen geeignet

22.-24.01.26 (Do-Sa)

Bereits seit über 20 Jahren trägt das Entlebuch den Titel UNESCO Biosphäre. Als erstes Biosphärenreservat der Schweiz wurde sie 2011 sogar als Modell-Biosphäre ausgezeichnet. Hier sind die grössten und zahlreichsten Moorlandschaften der Schweiz, eindrucksvolle Karstgebiete und eine Tier- und Pflanzenwelt von (inter)nationaler Bedeutung zu Hause. Auch im Winter ist das Gebiet ein optimaler Rückzugsort für Gämsen, Steinböcke, Hirsche, Schnee- und Birkhühner. Neben intakter Natur, eingebettet zwischen Brienzergrat, Schrattenfluh und Hohgant, finden wir hier perfektes Schneeschuigelände mit weiten Alpweiden, vielen Hügeln und aussichtsreichen Gipfeln.

Zusammen mit Wanderleiter Urs von Däniken von KODIAK unternehmen wir technisch meist einfache und mässig lange Schneeschuhtouren mit leichtem Tagesrucksack, die auch für Anfänger- oder Wiedereinsteiger*innen problemlos und mit Genuss machbar sind. Wir übernachten im historischen Hotel Kurhaus Flühli und lassen uns rundum verwöhnen. **Das Besondere: alle Touren sind auch als Tagestouren buchbar, die Startzeiten sind auf den ÖV angepasst.**

Anforderungen: Dank 2 Wanderleitern haben wir die Möglichkeit, die Gruppe aufzuteilen und flexibel zu reagieren: Gehzeit bis max. 4h (-5.15h), max. 500m (-800m) Auf- und Abstieg, Details siehe unten. Keine Schneeschuherfahrung nötig, Schneeschuhe und Lawinenausrüstung können ganz einfach gemietet werden.

Vorgesehenes Programm

Donnerstag: Nach Gepäckdepot und einer kleinen Stärkung im Hotel fahren wir mit dem Postauto zur Talstation der Rothornbahn. Wir kehren dem Skigebiet den Rücken zu und steigen über sonnige und weite Hänge zum im Winter einsamen Pass Glaubenbielen hinauf. Hier oben haben wir einen schönen Blick hinunter nach Obwalden und zum Sarnersee. Zurück geht es entspannt und meist entlang der verschneiten Passstrasse zurück zur Talstation. Gehzeit ca. 3.15h, 375m Auf- und Abstieg, 7km, WT1-2.

Freitag: Eine kurze Busfahrt führt uns heute ins „Hinterland“ von Sörenberg. Vom Hotel Bergwelten Salwideli aus geht es hinauf zur Chlus, einer Alp mit wunderbarem Blick auf die Berner Hochalpen jenseits des Brienzergrates. Wir unternehmen eine wunderschöne Rundtour auf einen Teil der Schrattenfluh und enden wieder im Salwideli. Je nach Verhältnissen und Kondition machen wir vielleicht noch einen Abstecher aufs Böli, einen Vorgipfel der Schrattenfluh. Gehzeit ca. 4h, 500m Auf- und Abstieg, 9km, WT2 (mit Abstecher plus 45 Minuten und 100 Höhenmeter).

Samstag: Das heutige Ziel ist die Haglere auf der Südseite von Sörenberg. Nach einer kurzen Fahrt mit dem Postauto steigen wir über weitläufige Alpweiden hinauf bis Mittlist Gfäll am Fusse der Haglere. Hier haben wir die Möglichkeit,

die Gruppe aufzuteilen: Einige möchten hier vielleicht etwas länger Verweilen und die herrliche Aussicht auf die Schrattefluh, den Hohgant und den Brienergrat geniessen. Die Gipfelstürmer steigen weiter hinauf bis zum markanten Gipfelkreuz und geniessen dort oben das Rundum-Panorama. Gehzeit bis Mittlist Gfäll ca. 3.15h, 500m Auf- und Abstieg, 4km, WT2. Gehzeit bis Haglere ca. 5.15h, 825m Auf- und Abstieg, 6km, WT3.

Organisatorisches

Anreise: 06.58 Uhr ab St. Gallen, 08.36 Uhr ab Bern, 09.06 ab Langnau nach Flühli LU, Post, Ankunft 09.45 Uhr. Für Autofahrer gibt es Gratis-Parkplätze beim Hotel oder im Dorf Flühli.

Rückreise: spätestens 17.07 Uhr ab Flühli LU, Post, Ankunft Langnau 17.51, Ankunft Bern 18.27 Uhr, St. Gallen 20.02 Uhr.

Unterkunft und Verpflegung: Wir übernachten im Hotel Kurhaus Flühli im Doppelzimmer mit Dusche/WC mit Halbpension. Es stehen 3 Einzelzimmer mit Dusche/WC zum Aufpreis von 100 CHF für 2 Nächte zur Verfügung. Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.

Ausrüstung: Komplette Lawinenausrüstung (LVS, Schaufel, Sonde), robuste Schneeschuhe mit Front- und Quersacken, Ski- oder Wanderstöcke mit grossem (Schnee)Teller, wasserdichte Wanderschuhe, warme und für Schneeschuhtouren geeignete Kleidung.

Kosten: 630 CHF pro Person, Teilnehmerzahl: mind. 6, max. 11 Personen. Tagestouren pauschal 55 CHF.

Inklusive Übernachtung mit Halbpension, Vorbereitung, Führung und Organisation. Exklusive Reisekosten bis Flühli, Transfers, Zwischenverpflegung und Getränke. Eine Rechnung erhältst du rechtzeitig vor Tourenbeginn, Zahlung per Einzahlung oder TWINT bis spätestens zum Tourstart. Es gelten die AGB von wanderfieber.ch, einsehbar auf der Homepage unter „Anmeldung“.

Durchführung: Das Schneeschuhwochenende findet bei fast jedem Wetter statt, auch wenn es wenig oder keinen Schnee haben sollte. Je nach Verhältnissen können alternative Routen gewählt werden und es können Wanderungen anstatt Schneeschuhtouren stattfinden. Bei sehr schlechter Wetterprognose ist grundsätzlich auch eine Absage durch die Wanderleiterin möglich.

Mietmaterial: Schneeschuhe und Lawinenausrüstung kannst du bequem bei mir mieten und ich bringe sie dann mit (für 3 Tage: LVS-Set 50CHF, Schneeschuhe 30CHF; für 1 Tag: LVS-Set 20CHF, Schneeschuhe 15CHF). Bitte melde dich frühzeitig, wenn du Mietmaterial benötigst. Bei Schneeschuhen bitte Schuhgrösse und dein Gewicht angeben.

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer*innen.

Weitere Informationen: Werden nach Anmeldung und kurz vor der Abreise zugeschickt (z.B. Packliste, Notfallblatt). Bei Fragen kannst du dich jederzeit gerne per Mail oder telefonisch melden.

Anmeldung: online auf www.wanderfieber.ch oder www.kodiak.swiss, Anmeldeschluss (auch für die Tagestouren): 11.01.26 (kurzfristigere Anmeldungen auf Anfrage)

Auf deine Anmeldung freuen sich:

Sandra Zeuner und Urs von Däniken, Wanderleiter mit eidg. Fachausweis

Kontakt: wanderfieber.ch, Sandra Zeuner
CH-3556 Trub, +41 77 462 16 23, info@wanderfieber.ch


wanderfieber.ch


KODIAK

